

Antrag der Partei LINKS auf Verbreiterung von Gehsteigen



Die unterzeichnenden Bezirksrät*innen Hannah Luschnig und Stefan Ohrhallinger von LINKS Brigittenau stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 19.6.2024 gemäß § 24 GO-BV folgenden:

Antrag

Die Bezirksvertretung Brigittenau ersucht die zuständigen Dienststellen des Magistrats der Stadt Wien, die Gehsteige im 20. Bezirk, die weniger als die 2m Mindestbreite aufweisen, insbesondere Nordwestbahnstraße, Sachsenplatz, Zrinyigasse, Hartlgasse, Kapaunplatz, auf diese Mindestbreite zu erweitern.

Begründung

Beispiele für zu schmale Gehsteige finden sich unter anderem in: Nordwestbahnstraße, Sachsenplatz, Zrinyigasse, Hartlgasse, Kapaunplatz.

Gehsteige sind wichtige Verkehrsflächen im Nahverkehr unseres Bezirks und dienen darüber hinaus als Begegnungsorte zwischen Nachbar*innen, Gewerbetreibenden und ihren Kund*innen. Im Masterplan Gehen 2030 des Bundesministeriums für Klimaschutz heißt es: „Das Gehen ist die natürlichste und sogleich umweltfreundlichste, ressourcensparendste und gesündeste Form der Fortbewegung. Die Forcierung des Gehens in der Alltagsmobilität stellt einen elementaren Baustein für die Energie- und Mobilitätswende sowie für die Transformation zu einem klimaverträglichen Verkehrssystem in Österreich dar.“ Ausreichend breite Gehsteige (Mindestbreite 2 Meter laut STEP 2025, beschlossen im Gemeinderat Wien [1]) werden im Masterplan Gehen auch von Bürgermeister Michael Ludwig und Stadträtin Ulli Sima begrüßt.



Sachsenplatz: <math><0.5\text{m}</math>



Zrinyigasse, 160 cm

Hannah Luschnig

Stefan Ohrhallinger